

Ehrung während Altstadtfest

„Moddersprochpreis“ für Katharina Schaaf

Jury entschied sich für die Koblenzer Mundartdichterin

-mg- ALT-
STADT. Nach
Oberbürgermei-
ster Willi Hörter,
Peter Dommer-
muth, Manfred
Gniffke und
Ewald Fischbach
wird nun Katha-
rina Schaaf für
ihre Verdienste
um die Erhaltung
der Koblenzer
Mundart mit dem



Katharina Schaaf

von Fritz Berlin gestifteten „Moddersprochpreis“, dem „Resche Hennerich“, dem bekannten Stadtoriginal ausgezeichnet. Verleihung ist im Rahmen des Altstadtfestes.

Viele Jahre schon erfreut Katharina Schaaf die alten, aber auch die jungen Koblenzer sowie die Neubürger mit ihren Gedichten in Mundart. Fast alle ihre Werke wurden in der Rhein Zeitung veröffentlicht. Man merkt es der Dichterin an, daß sie mit dem Herzen schreibt. Sie sieht es als Sinn ihrer Arbeit an, andere Menschen froh zu machen.

Es sind oft Begebenheiten des Alltags, die sie in Reimen beschreibt. Aber auch

Erinnerungen aus ihrer Kindheit und Jugendzeit faßt sie in Verse. In vielen Gedichten spürt man die Liebe von Katharina Schaaf zu ihrer Vaterstadt Koblenz, speziell für den Stadtteil Metternich, in dem sie geboren ist.

Bei vielen Anlässen und öffentlichen Veranstaltungen hat Frau Schaaf aus ihren Büchern „Dat Steckepeerd“ und „Rond om dä Schängel“ vorgelesen und das Publikum begeistert. Sie hat großen Anteil daran, daß man auch in Koblenz wieder gerne Mundart hört und die, die noch „rechdich Kowelenzer Platt schwätze, net mieh schief ahngeguggt wiere“.

Es fiel darum dem Preisrichterkollegium, bestehend aus Fritz Berlin, Peter Dommermuth und Manfred Gniffke, nicht schwer, den Moddersprochpreis 1990 Katharina Schaaf zuzusprechen. Die Preisverleihung findet im Rahmen eines bunten Nachmittags am Samstag, 24. Juni, 15 Uhr auf dem Platz an der Liebfrauenkirche statt. Die Laudatio auf die Koblenzer Mundartdichterin hält der Vorjahrespreisträger Ewald Fischbach. Den „Moddersprochpreis“ erhält Frau Schaaf aus der Hand von Oberbürgermeister Willi Hörter.

Dichterin geehrt

KOBLENZ. Der von Fritz Berlin gestiftete „Moddersprochpreis“ wird beim diesjährigen Altstadtfest an die Koblenzer Mundartdichterin Katharina Schaaf verliehen. Damit ehrt die Jury das Wirken der Künstlerin für ihre Heimatstadt. Die Verleihung ist am Samstag, 24. Juni, an der Liebfrauenkirche.

(Siehe: „Koblenz - Aus den Stadtteilen“)

23.6.